Telefon: 089/233 - 23925 **Stadtkämmerei** 

Telefax: 089/233 - 23320 SKA 4.1

Auswertung der Gewerbesteuervorauszahlungen nach Wirtschaftsgruppen Quartalsbericht Bericht I. Quartal 2023

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 09512

3 Anlagen

Bekanntgabe im Finanzausschuss vom 27.06.2023 Öffentliche Sitzung

## I. Vortrag des Referenten

In der Finanzausschusssitzung/Vollversammlung vom 19./20.05.2009 hatte die Stadtkämmerei angekündigt, dem Stadtrat künftig vierteljährlich über die Entwicklung der Gewerbesteuervorauszahlungen nach Wirtschaftsgruppen zu berichten und zugleich den Bericht für das I. Quartal 2009 vorgelegt. In der Anlage wird nun die Fortschreibung für das I. Quartal 2023 vorgelegt.

Aus der Anlage 1 kann der Stand der Gewerbesteuer-Vorauszahlungen, aufgeschlüsselt nach Wirtschaftsgruppen entnommen werden. Der **Gesamtstand der Gewerbesteuervorauszahlungen** nach dem ersten Quartal 2023 beträgt 2.651,9 Mio EUR. Verglichen mit dem gleichen Quartal des Vorjahres (2.509,4 Mio EUR) ergibt dies eine deutliche Steigerung von 142,5 Mio EUR (= Vorjahresvergleich).

32,7 % des Gewerbesteueraufkommens wird vom Bank-, Kredit- und Versicherungswesen erbracht, 21,8 % entfällt auf das Produzierende Gewerbe und 15,9 % auf den Dienstleistungsbereich; diese drei Branchen erwirtschaften 70,4 % des Gesamtaufkommens der Gewerbesteuer. Die Bereiche Groß- und Einzelhandel sowie die IT-Branche zeigen gegenüber den Vergleichszahlen des Vorjahres etwas niedrigere Werte (Groß- und Einzelhandel -10,3 Mio EUR, IT-Branche -3,6 Mio EUR); alle anderen Wirtschaftsgruppen zeigen gegenüber dem Vergleichsquartal des Vorjahres höhere Werte. Deutliche Zuwächse sind beim Produzierenden Gewerbe (+90 Mio EUR) und im Bereich der Dienstleistungen (+28.9 Mio EUR) zu bemerken.

Die Entwicklung der Gewerbesteuervorauszahlungen in München lässt wieder ein positives Jahr erwarten und befindet sich insgesamt auf hohem Niveau.

Aus der Liniengrafik (Anlage 2) ist ein **Mehrjahresvergleich der einzelnen Wirtschaftsgruppen** ersichtlich. Deutlich erkennbar sind hier die Einbrüche bei einzelnen Wirtschaftsgruppen, die im Jahr 2020 aufgrund der Corona-bedingten Einschränkungen zu verzeichnen waren und der außergewöhnliche Erholungseffekt, der bereits im Jahr 2021 eingetreten war, sich im Jahr 2022 fortsetzte und aktuell auf hohen Werten stabilisiert. Deutlich erkennbar auch hier die sich seit Jahren fortsetzende außergewöhnliche Entwicklung im Bereich des Bank-, Kredit- und Versicherungswesens.

Im Produzierenden Gewerbe ergab sich im Gesamtjahr 2022 ein Höchststand gegenüber den Vorjahren, auch die Betrachtung nur des 1. Quartal 2023 gegenüber dem entsprechenden Vorjahresquartal verzeichnet eine Erhöhung. Bezogen auf das Ergebnis des Gesamtjahres 2023 ist die Entwicklung noch abzuwarten, hier ist das Gesamtergebnis des Jahres 2022 noch nicht erreicht - in der Liniengrafik ist dies durch eine Abwärtslinie dargestellt. Der Unterschied vom Jahresergebnis 2022 zum I. Quartal 2023 beläuft sich auf -114,1 Mio EUR.

In der Anlage 3 ist eine Dokumentation der Gewerbesteuerzahlen in München von 1978 bis einschließlich des I. Quartales 2023 als Darstellung des Gewerbesteuer-Solls (= laufende Vorauszahlungen des jeweiligen Jahres, Vorauszahlungsnachholungen des Vorjahres sowie Abschlusszahlungen aus Vorjahren; das Soll bezieht sich auf alle Sollstellungen für das gesamte Jahr) und Gewerbesteuer-Ists (Zahlungen zum Stand Ende des I. Quartals 2023). Deutlich erkennbar waren auch hier die Einbrüche im "Corona-Jahr" 2020 und das erneute Rekordergebnis des Gewerbesteuer-Solls des Jahres 2022.

Nach bereits 2 Jahren mit hohen Gewerbesteuerzahlen lässt auch das Jahr 2023 in der Prognose (nach Betrachtung der Ergebniszahlen des ersten Quartals) bisher ein gutes Ergebnis erwarten.

Das **Gewerbesteuer-Ist** zum Ende des I. Quartals 2023 beläuft sich auf 834 Mio EUR und liegt damit etwas über dem Vorjahresstand (Ist Ende I. Quartal 2022: 817,1 Mio EUR, damit im Vorjahresvergleich +16,9 Mio EUR und nur leicht verändert +2%).

Der Korreferent der Stadtkämmerei, Herr Stadtrat Dr. Florian Roth, und die Verwaltungsbeirätin der Stadtkämmerei - SKA 4 - Steuern, Frau Sonja Haider, haben einen Abdruck der Sitzungsvorlage erhalten.

II.	Bekannt gegeben	
	Der Stadtrat der Landeshauptstadt München	
	Die*Der Vorsitzende	Der Referent
	Ober-/Bürgermeister*in ea. Stadträt*in / ea. Stadtrat*	Christoph Frey Stadtkämmerer
III.	Abdruck von I. mit II. <u>über die Stadtratsprotokolle</u>	
	an das Direktorium - Dokumentationsstelle an das Revisionsamt an die Stadtkämmerei SKA 4.1 z. K.	
	Am	